

~~320~~
~~Au~~
~~HDX~~
Chargeé

11 Juin 1937

Herrn Professor Dr. C. von Mandach, Konservator des Kunstmuseums
Genève Bern

Monsieur Sehr verehrter Herr Kollege,

En nous référant à notre lettre du 2 juin, dont nous vous soumettons ci-jointe la copie, nous vous prions de faire le 10.Juni, dass wir als Beitrag des Kunstmuseums Bern an unserer Ausstellung von Zeichnungen französischer Meister "von David bis Millet" Ihre sieben Zeichnungen von Ingres erwarten Riotton. Cet envoi contient les 10 toiles que vous nous avez dûrken. Wir haben die Versicherung im Gesamtbetrag von envoyées au mois de février de cette année de Berne et de Ge- Fr. 62'000.-, spezifiziert nach den Angaben Ihres Briefes für nève, comme nous vous l'avons confirmé le 9 et le 12 février. die einzelnen Blätter, sofort abgeschlossen und sehen der Sendung mit lebhafter Spannung entgegen. Für den Schutz der Blät- 4 juin.
ter gegen Sonnenlicht gelten in der Ausstellung die gleichen Massnahmen wie für alle übrigen uns anvertrauten Zeichnungen sieurs avis des chemins de fer fédéral. L'administrateur aux Aquarelle, bei denen überall der Schutz vor direkter Be- marchandises de la gare de Genève-Cornavin P.V. nous écrit: strahlung zur Bedingung gemacht worden ist. Die nicht gerahmten Zeichnungen legen wir alle in Wechselrahmen unter Glas, eine kleinere Zahl in Pultvitrinen, soweit sich dies als hötig erweist, doch wird die Ausstellung nicht an Ueberfüllung der Zahl nach leiden.

Nous devons Dürfen wir Sie noch bitten, uns die Literatur über Ihre Blätter anzugeben, damit wir sie im ausführlichen Katalog in der gleichen Art präsentieren können, wie die aus den französischen Sammlungen kommenden, die alle mit eingehenden Herkunfts- und Literaturangaben bezeichnet sind. Wertvoll wäre

uns auch der vollständige Name des Donators und das Jahr seines Legates an Ihr Museum.

Il semble s'agir d'un malentendu entre M.Riotton et vous, et nous supposons que vous arriverez sans difficulté à le résoudre.

Mit höflichen Grüßen und wiederholtem allerleb-

haftestem Dank,

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de nos sentiments très distingués,

KUNSTHAUS ZÜRICH
Le Directeur

Direktor des Zürcher Kunsthause